

E: 30101112
RW

Bensheim, 30.01.2012

CDU-Fraktion

GLB-Fraktion

An die Stadtverordnetenvorsteherin
der Stadt Bensheim
Kirchbergstraße 18
64625 Bensheim

Sehr geehrte Frau Stadtverordnetenvorsteherin,

wir bitten Sie nachfolgenden **Antrag** auf die Tagesordnung der Stadtverordnetenversammlung am 09.02.2012 zu nehmen.

"Leitthemen für den Hessestag 2014"

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Die Leitthemen für den Hessestag 2014 – „vernetzte Stadt“ und „klimaneutrale Stadt“ – sollen unter Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger sowie ortsansässiger Vereine, Unternehmen, Institutionen und Verbände vorbereitet werden. Der Magistrat soll hierzu einen Ideen- und Mitgestaltungsprozess umsetzen, in dessen Rahmen auch über die Vorschläge der Verwaltung beraten wird.

Ziel dieses Prozesses, der beispielsweise durch öffentliche Foren und Projektgruppen gestaltet werden könnte, ist, konkrete Maßnahmen für die Leitthemen zu erarbeiten und zu empfehlen, die in Bensheim bis zum Hessestag umgesetzt werden sollen.

Der Auftakt hierfür soll bald möglichst erfolgen, um anschließend erste Maßnahmen festlegen zu können, deren Umsetzung ab dem Jahr 2013 möglich wäre.

Begründung:

Die Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger an Vorbereitung und Durchführung des Hessestages 2014 in Bensheim ist wichtig, damit das Landesfest von einer breiten Zustimmung und Unterstützung getragen wird. Bei einer Bürgerversammlung wurden die ersten Planungen vorgestellt, weitere Bürgerinformationsveranstaltungen zur Einbindung der Öffentlichkeit hat der Magistrat bereits angekündigt.

Neben der Planung von Infrastrukturprojekten und der Organisation der Veranstaltungen des Hessestages bilden Leitthemen den inhaltlichen Schwerpunkt im Rahmen der Ausrichtung. Es handelt sich um zukunftsgerichtete Themen, die beispielgebend sein, Bensheims Stärken weiter ausbauen und einen langfristigen Nutzen haben sollen.

Die „vernetzte Stadt“ kann schnelle Datenleitungen und Nutzung des Internets, aber auch eine Vernetzung der gesellschaftlichen Akteure im ehrenamtlichen Bereich beinhalten. Die „klimaneutrale Stadt“ strebt eine Verringerung der klimaschädlichen Emissionen und des Energieverbrauchs an.

Die Leitthemen sollen eine möglichst breite Unterstützung in der Bevölkerung und bei weiteren Beteiligten haben, daher sind bei ihrer Konkretisierung alle Interessierten einzubinden. Ein Mitgestaltungsprozess bietet die Möglichkeit, bei Bürgern, Vereinen, Unternehmen, Institutionen und Verbänden vorhandenes Wissen und Engagement bereits beim Erarbeiten von Zielsetzungen bzw. Schwerpunkten für die Themen und konkreter Maßnahmen aufzunehmen.


CDU-Fraktion


GLB-Fraktion